

Outlook 2010 - PFBBackup

Ein Tool zum Sichern der Outlook.PST nach Vorgabe eines Intervalls.

Microsoft hat dieses Tool bereits vor Jahren auf den Markt gebracht. Es lief bis Office 2007 einwandfrei. Mit der Einführung von Office 2010 funktionierte dieses Tool komischerweise nicht mehr. Es schien kein Lösungsweg zu geben, dieses Tool lauffähig zu bekommen.

Anhand dieser Anleitung zeige ich Ihnen die nötigen und erforderlichen Schritte nach der Installation:

Nach einem „Doppelklick“ auf [pfbbackup.exe](#)



„Klicken“ wir auf „Ausführen“.



Die Installation wird nun vorbereitet

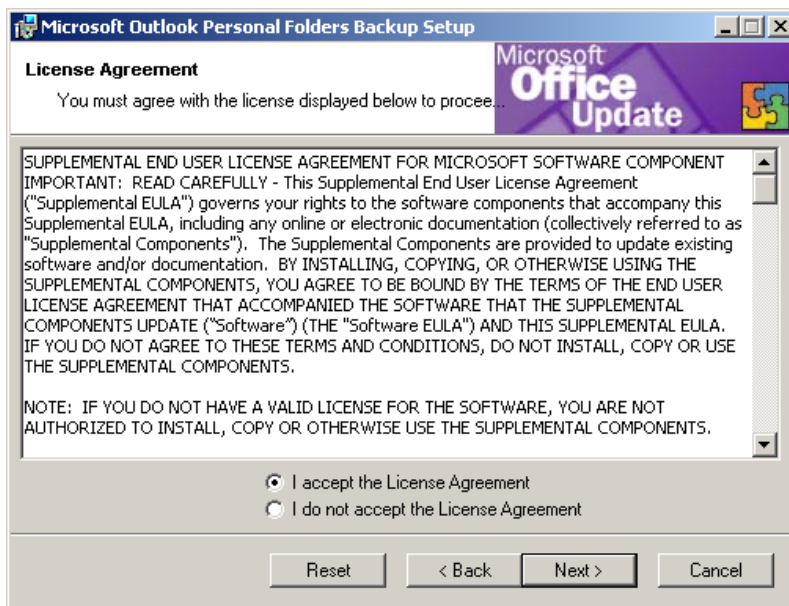


Outlook 2010 - PFBBackup

Nun „Klicken“ wir auf „Next“

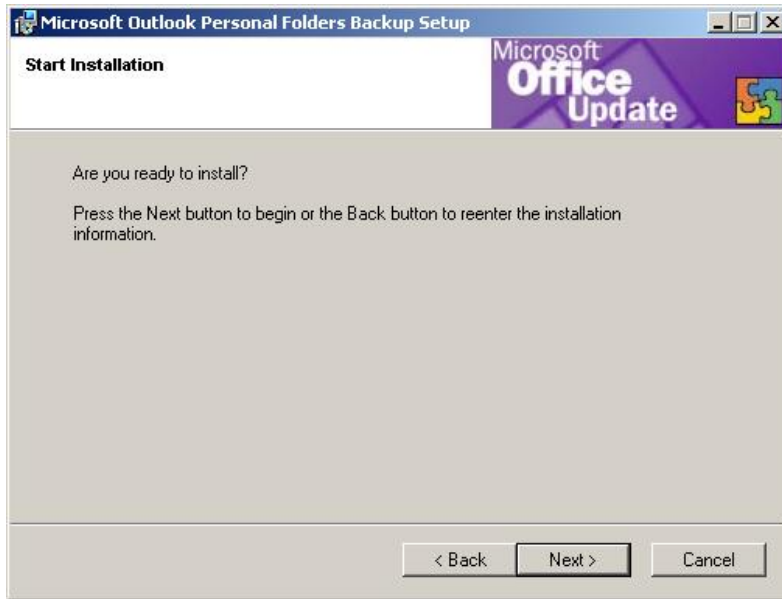


Und bestätigen die Lizenzbedingungen und „Klicken“ auf „Next“

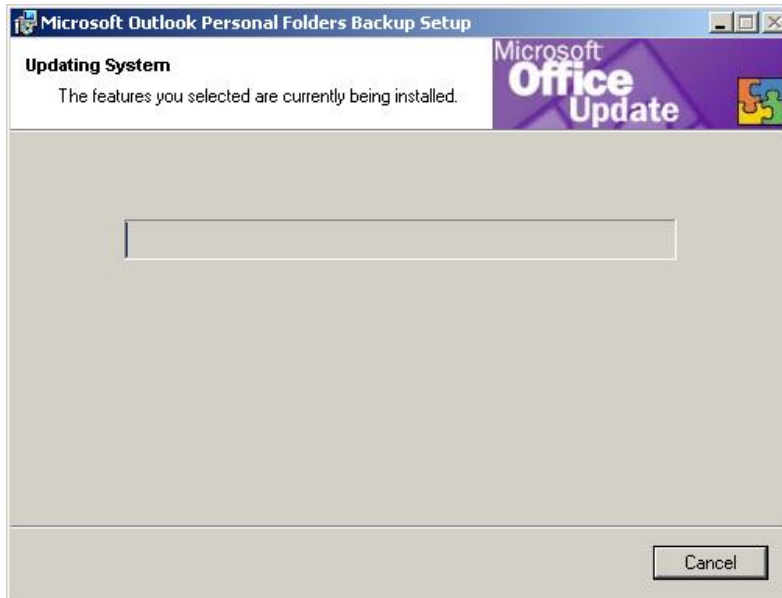


Das nächste Fenster bestätigen wir ebenfalls mit einem „Klick“ auf „Next“

Outlook 2010 - PFBBackup



Die Installation wird nun durchgeführt...



...und beendet sich mit diesem Dialog.

Outlook 2010 - PFBBackup



Nun öffnen wir Outlook 2010 und „Klicken“ auf Add-ins. Dort sehen wir das gerade installierte Plug-In pfbbackup.

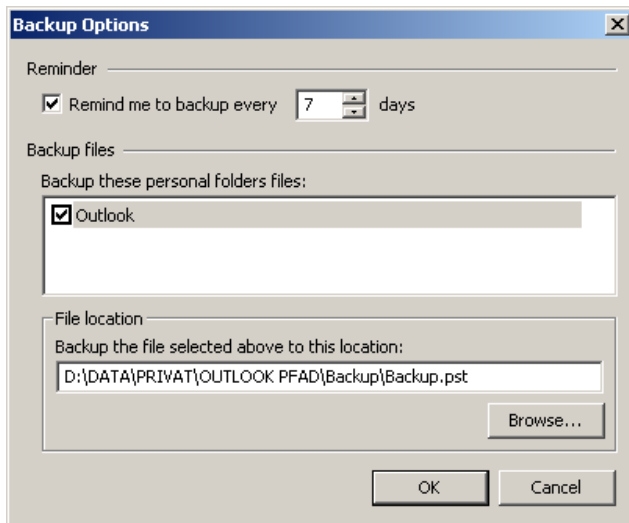


Ein „Klick“ auf Backup öffnet das Modul.



Outlook 2010 - PFBBackup

Über den Button „Options...“ legen wir das Backup Verzeichnis sowie den Reminder für das Anzeigen des Backup-Aufrufs fest.

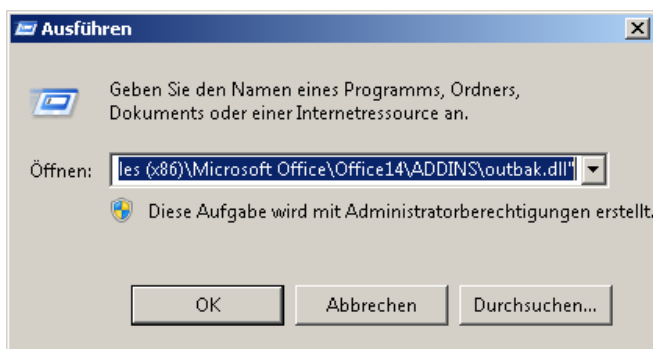


Der Aufruf nach dem Schließen von Outlook sollte dann so aussehen, sieht er aber nicht!



Jetzt kommen wir zu den kleinen Nacharbeiten um das Tool auch unter Office 2010 lauffähig zu bekommen.

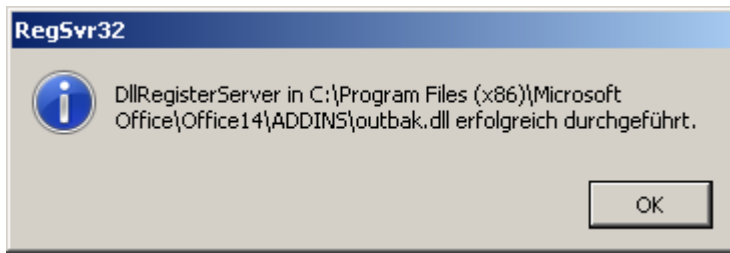
Über die CMD registrieren wir die outbak.dll mit folgendem Befehl (Installationspfad kann abweichen).



```
regsvr32 "C:\Program Files (x86)\Microsoft Office\Office14\ADDINS\outbak.dll"
```

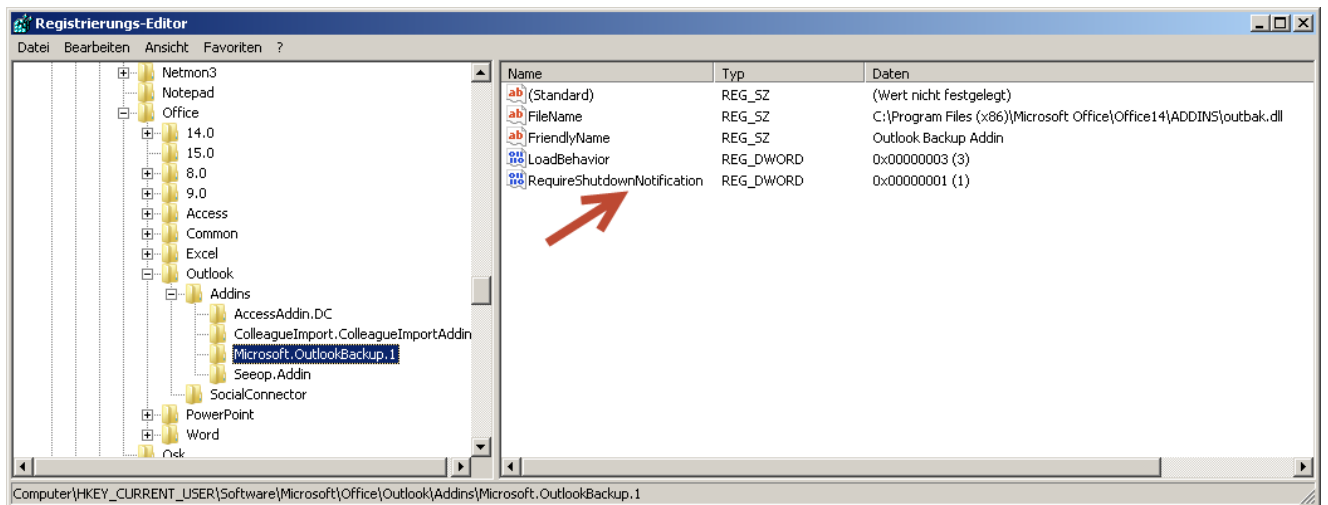
Outlook 2010 - PFBBackup

Nach der Registrierung erscheint ein Bestätigungsfenster.

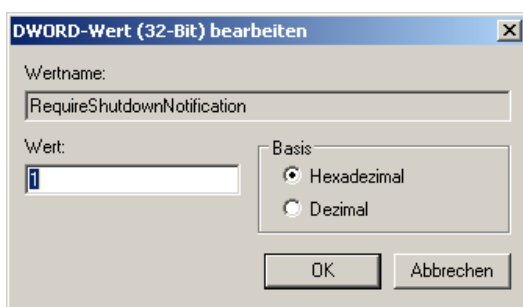


Nun fügen wir der Registry noch einen Schlüssel hinzu, der für das Öffnen des Dialoges verantwortlich ist.

Der Eintrag sieht folgendermaßen aus:



Wir tätigen einen „Rechts Klick“ und „Klicken“ auf Neu > DWORD-WERT (32-Bit) und vergeben dem Schlüssel die Bezeichnung **RequireShutdownNotification** mit dem Wert 1.



Voila!